

1-2026



TAFEL-NEWS vom

SCHULVERBUND IM REIMEL - AM LINDENTOR



Liebe Eltern,

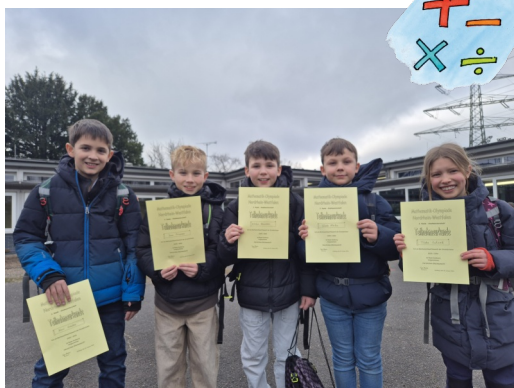
kurz bevor wir in die Osterferien starten, wollen wir Ihnen wieder einen Einblick geben, was in den ersten Monaten des Jahres an unserer Schule los war.

DAS WAR TOLL:



Landesweiter Mathematikwettbewerb

Die Aufgaben des landesweiten Mathematikwettbewerbs sind immer ganz schön knifflig! Trotzdem stürzten sich einige unserer Viertklässler im letzten Herbst auf die Aufgaben der ersten Runde. Ein paar Kinder der vierten Klassen, Novi, Jona, Niklas, Gleb und Tilda, erreichten dabei so viele Punkte, dass sie es in Runde 2 schafften - super! Für die zweite Runde ging es Ende Januar dann zur GGS Albert-Schweitzer-Straße. Die Fünf knobelten mit den anderen Duisburger Kindern aus Runde 2 an noch schwierigeren Aufgaben und hatten dabei einen guten Vormittag. Super gemacht!



Karneval

Ganz besonders freuen sich die Kinder auf die Karnevalsfeier in der Schule. Am 13.02. war es dann so weit - alle Kinder feierten in den Klassen mit Spielen, Süßem und Musik, in Mündelheim ging es dieses Jahr außerdem für 2 Stunden zur gemeinsamen Party in die Sporthalle! In Serm kam traditionell unter anderem auch die diesjährige Kinderprinzencrew vorbei.



Mannschaftswettkampf Schwimmen

Ende Februar traten Kinder aus unseren dritten und vierten Klassen beim Mannschaftswettkampf der Grundschulen im Schwimmen an. Die Kinder schwammen Brust- und Kraulschwimmen und legten auch in der Staffel nochmal los. Am Ende reichte es für einen tollen 10. Platz, über den wir uns sehr freuen!

ASV-Schülerlauf

Trotz der stürmischen Wetterbedingungen ließen sich die jungen Läuferinnen und Läufer unserer Schule nicht entmutigen. Mit viel Ehrgeiz, Ausdauer und Teamgeist kämpften sie sich durch die Strecke und wurden von Eltern und Zuschauern begeistert angefeuert. Am Ende konnten alle Teilnehmenden stolz auf ihre tollen sportlichen Leistungen sein.



Patenstunden

Im Januar erstellten die Kinder gegenseitig Steckbriefe für ihre liebsten Kuscheltiere und im März wurde gemeinsam gespielt. Wirklich schön, dass all unsere Schülerinnen und Schüler einen großen Paten haben und, wenn dieser die Schule nach der 4. Klasse verlässt, selbst zum „großen“ Paten werden!



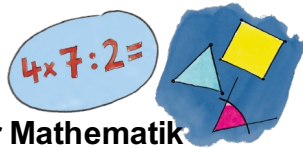
Die Klasse 4a in der Zooschule

Anfang März durfte die Klasse 4a im Duisburger Zoo hautnah zum Thema „Im Wasser lebende Säugetiere“ lernen. Alle Fragen wurden engagiert von der Zooschullehrerin beantwortet und die Kinder beobachteten ganz intensiv Fischotter und Delfine, aber auch Landtiere, wie Elefanten oder die Fische in den Aquarien. Kurz nach den Osterferien hat die 4c ihren Zooschultag.



Känguru der Mathematik

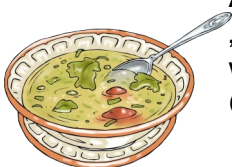
Im Frühjahr haben unsere Dritt- und Viertklässler immer die Chance, am Mathematik-Knobelwettbewerb "Känguru der Mathematik" teilzunehmen. Auch in diesem Jahr meldeten sich viele Kinder an und knobelten am 19. März bis die Köpfe rauchten. Die Daumen sind fest gedrückt, denn neben einer Urkunde und einem Knobelspiel für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer können besonders fitte Knobler auch weitere Preise gewinnen!



AUS DER OGS:

Neuer Caterer ab dem nächsten Schuljahr

Ab dem neuen Schuljahr werden wir mittags an beiden Schulstandorten vom Caterer „FOOD.LOVE.KIDS“ beliefert, der auf die Versorgung von Kitas, Grundschulen und weiterführenden Schulen spezialisiert ist. Alle Kinder, die im nächsten Schuljahr die OGS besuchen, erhalten deshalb nach den Osterferien neue Essensverträge.



DARAN ARBEITEN WIR:

Lernzeiten statt Hausaufgaben

Seit dem laufenden Halbjahr arbeiten Ihre Kinder zwei- bis dreimal wöchentlich in Lernzeiten. Sie erhalten einen Plan mit Aufgaben für zwei Wochen und erledigen diese dann in den entsprechenden Stunden. Begleitet werden die Kinder dabei in der Regel von der Klassenleitung und einer Betreuungskraft. Die Lernzeit dient zum Wiederholen und Üben und fördert die Selbststeuerung und die Selbstständigkeit Ihrer Kinder. Immer wieder reflektieren wir mit den Kindern, wie sie am besten konzentriert und ausdauernd arbeiten können, welche Aufgabenreihenfolge sinnvoll sein könnte, wie Aufgabenstellungen erschlossen werden können und mit einigen Kindern auch, welche Aufgaben aus ihrem Interessenbereich im Anschluss an Pflichtaufgaben ergriffen werden können. Dies gelingt den meisten Kindern nicht von Anfang an und einige werden hiermit auch noch länger zu tun haben.

Vor kurzem haben wir eine größere Evaluation zu den Erfahrungen der ersten Lernzeitwochen durchgeführt. Mit Hilfe der Ergebnisse passt die Lehrerkonferenz gemeinsam mit unserer Betreuungsleitung die Lernzeiten nach den Osterferien an und erstellt ein Konzept, das im Mai der Schulpflegschaft und der Schulkonferenz vorgelegt wird. Natürlich erfahren auch Sie von Veränderungen die nach den Osterferien gelten, rechtzeitig.

Alle befragten Gruppen - Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Betreuerinnen und Eltern - sprechen sich mit einer deutlichen Mehrheit für die Lernzeit aus. Hier einige besonders häufig genannte positive und negative Rückmeldungen:

Schülerinnen und Schüler:

- + mehr Freizeit
- + bessere Konzentration & Hilfe bei Aufgaben
- + "schöne" Aufgaben und Entscheidungsfreiheit
- Schultag ist länger
- Lautstärke/ Ablenkung, teils weniger Unterstützung

Lehrkräfte:

- + Selbstständigkeit der Kinder fördern
- + gesteigerte Motivation der Kinder
- + intensivere Betreuung durch Doppelbesetzungen
- + individuelleres Lernen möglich
- + erhöhte Chancengleichheit
- insb. jüngere Klassen sind noch nicht durchgehend an die Arbeit mit dem Plan gewöhnt
- für Erstklässler recht lange Konzentrationsphase
- Plan muss an einigen Stellen noch angepasst werden

Eltern:

- + Entlastung zuhause
- + Kind ist deutlich entspannter nach der Schule/ Betreuung
- + viele Kinder sind offener für zusätzliche Lernaufgaben (lesen...)
- geringerer Überblick zu Inhalten, Leistungsstand und Bedarfen des Kindes
- fehlende Einsicht einiger Kinder, das zuhause dennoch geübt werden muss (Lernwörter, lesen...)

Betreuerinnen:

- + Kinder sind entspannter
- + mehr Zeit für Mittagessen und zum Spielen
- in manchen Klassen Arbeitsatmosphäre noch nicht ruhig genug

AUS DEM KOLLEGIUM:

Neue Lehramtsanwärterin

Im Mai beginnt der nächste Ausbildungsabschnitt in Duisburg und auch unsere Schule wird wieder eine Lehramtsanwärterin ausbilden.

Selina Höntsch wird am Mündelheimer Standort lernen und unterrichten. Wir freuen uns schon auf sie!

In Serm wird weiterhin Frau Yildirim ausgebildet.



DARAUF DÜRFEN WIR UNS FREUEN:

Zwischen Oster- und Sommerferien wird eine Menge los sein! Wir sind gespannt auf die Ergebnisse Ihrer Kinder beim SpoSpiTo-Bewegungsspass und dem Schülermarathon und freuen uns auf unser diesjähriges Sportfest am 15. April. Auch die Fahrradprüfungen in den 4. Klassen stehen an und schon Ende April werden wir in unserer Projektwoche künstlerisch kreativ!

